

Geschäftsstelle:

KBB
Stöckackerstrasse 30 4142 Münchenstein
T 061 926 98 82 F 061 926 98 89
E kbb@kbb-basel.ch W www.kbb-basel.ch



KBB KOORDINATIONSSTELLE
FAHRTEN FÜR BEHINDERTE
BEIDER BASEL

Antrag Anspruchsberechtigung

Erstantrag Erneuerungsantrag
(zutreffendes ankreuzen)

Hinweise:

- Die Behandlung des Antrages ist nur möglich, wenn alle Fragen vollständig beantwortet sind.
- Bitte in Blockschrift schreiben

A Fragen zur Person (bitte obige Angaben ergänzen)

Anrede Frau Herr

Name Vorname.....

Zusatz (c/o, Heim usw.)

Strasse.....Nr.....

PLZ / Wohnort..

Telefonnummer Privat Geschäft

Geburtsdatum

Korrespondenzadresse

(falls angegeben, geht jede schriftliche Information an diese Adresse!)

Name Vorname

Strasse.....Nr.....

PLZ / Wohnort..

E-Mail-Adresse: nur angeben, wenn Sie die Informationen über Ihre Fahrguthaben („Kontingent“) per E-Mail erhalten wollen!
.....

Evtl. Kontaktperson für Rückfragen:
.....

Beziehen Sie **Ergänzungsleistungen** (zur IV/AHV)? ja nein

Bitte nicht ausfüllen!

Abgabe des Ausweises: ja..... Befristet bis: Ablehnung

RI FI RA FA EG..... VA SC PUMA

Bemerkungen

B Fragen zur Mobilität

1. Sind Sie auf einen Rollstuhl angewiesen? ständig zeitweise nein
2. Können Sie in ein normales Personenauto ein-/aussteigen? ja nein
3. Können Sie die öffentlichen Verkehrsmittel, benutzen? (Tram, Bus, Bahn)
ja nein teilweise

Wenn **nein**, aus welchen Gründen?

.....

.....

.....

.....

Wenn **teilweise**, unter welchen Umständen?

.....

.....

.....

.....

4. Welche Transportmittel benutzen Sie? häufig selten nie
- | | | | |
|--|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| - zu Fuss | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| - Eigenes Auto | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| - Mitfahrt bei Ehepartner/in, Nachbar/innen, Bekannte usw..... | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| - Taxi..... | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| - Öffentliche Verkehrsmittel | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| - Weitere/andere | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

5. Welches sind die Hauptzwecke der Fahrten?

- Arbeit Wo?.....
- Therapie Wo?.....
- Arztbesuche Warum?
- Freizeit z. B.....
- Weitere z. B.....

6. Falls **Heimbewohner/in**: Könnten die Fahrten oder ein Teil davon durch heimeigene Fahrzeuge durchgeführt werden?

ja teilweise nein

Wenn **teilweise**, welche? Wie viele?

.....
.....
.....

7. Kennen bzw. benutzen Sie **alternative Fahrmöglichkeiten**?

ja nein

Wenn **ja**, welche?

.....
.....
.....

8. Gibt es Möglichkeiten, dass Sie (z. B. bei der Benützung öffentlicher Verkehrsmittel) **begleitet** werden? Welche?

.....
.....

9. Welche Finanzierungsmöglichkeiten durch Dritte bestanden bisher / bestehen künftig (Krankenkasse / IV /Ergänzungsleistungen /...)

.....
.....
.....

Ich erkläre, die obenstehenden Fragen wahrheitsgetreu beantwortet zu haben. Ich ermächtige die Abklärungsstelle, im Bedarfsfall Rücksprache mit meinem behandelnden Arzt und/oder mit einer sozialen Dienststelle zu nehmen.

Ort/Datum

Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers

Der komplett ausgefüllte Antrag geht inkl. Beilagen an die Geschäftsstelle:

KBB Geschäftsstelle, Stöckackerstrasse 30, 4142 Münchenstein

Tel. 061 926 98 82, Fax 061 926 98 89

C **Ärztliche Bescheinigung**

(Notwendig bei **allen Erstanträgen**. Bei Erneuerungsanträgen, **wenn der alte Ausweis nur befristet gültig war**)

Bitte alle Angaben mit Blockschrift

1. Ist die antragstellende Person auf einen Rollstuhl angewiesen?

ständig zeitweise nein

Hinweis: Als „ständig auf den Rollstuhl angewiesen“ gelten auch Personen, die ausserhalb des Hauses immer den Rollstuhl benützen.

Wenn zeitweise, unter welchen Umständen?

2. Kann die antragstellende Person in die öffentlichen Verkehrsmittel einsteigen bzw. aus diesen aussteigen, d. h. kann sie die Stufen überwinden?

ja nein

Kann die antragstellende Person die Haltestelle zum nächstgelegenen Verkehrsmittel selbständig erreichen, d. h. kann sie eine Strecke von ca. 200 m (Richtgrösse) zurücklegen?

ja nein

Bemerkungen

3. Medizinische Diagnose

4. Ist die Mobilitätsbehinderung

irreversibel? vorübergehend? progressiv? stabil?

Wenn vorübergehend, voraussichtliche Dauer?

5. Bemerkungen

Ort / Datum

Stempel / Unterschrift

.....

.....